

Datenblatt zur Vorbereitung eines Erbscheinantrags

Termin wurde bereits vereinbart: nein ja, Termin

Zum Termin kommen alle Erben: nein ja, Termin

Hinweis: Jeder Miterbe kann allein einen Antrag auf Erteilung eines Erbscheins stellen. Eine Vollmacht des oder der anderen Miterben ist nicht notwendig.

Es wird um Übersendung eines Entwurfes gebeten

per Post an:

per E-Mail an:

Daten des Erblassers:	
Name:	<input style="width: 95%; height: 20px;" type="text"/>
Geburtsname:	<input style="width: 95%; height: 20px;" type="text"/>
Vornamen (alle):	<input style="width: 95%; height: 20px;" type="text"/>
Geburtsdatum:	<input style="width: 95%; height: 20px;" type="text"/>
Sterbedatum und -ort:	<input style="width: 95%; height: 20px;" type="text"/>
Letzter Wohnort (mit PLZ) / gewöhnlicher Aufenthalt:	<input style="width: 95%; height: 20px;" type="text"/>
Straße, Hausnummer:	<input style="width: 95%; height: 20px;" type="text"/>
Staatsangehörigkeit:	<input style="width: 95%; height: 20px;" type="text"/>
Der Erblasser war verheiratet mit: (Personalien des Ehegatten; Name, Vorname, Geburtsdatum, Anschrift)	<input style="width: 95%; height: 20px;" type="text"/>
Güterstand:	<input style="width: 95%; height: 20px;" type="text"/>
Der Erblasser war verwitwet: (Personalien des letzten verstorbenen Ehegatten; Name, Vorname, Geburtsdatum, Sterbedatum und letzter Wohnort)	<input style="width: 95%; height: 20px;" type="text"/>
Frühere Ehen des Erblassers mit: Eheauflösung durch Tod/ Eheauflösung durch Scheidung?	<input style="width: 95%; height: 20px;" type="text"/>
Der Erblasser war ledig:	<input style="width: 95%; height: 20px;" type="text"/>

Liegen Verfügungen von Todes wegen des Erblassers vor (Testamente/Erbverträge)?

- nein
 ja, welche:

Bitte Kopien der Testamente/Erbverträge (ggf. mit Eröffnungsniederschrift) beifügen.

Wurden diese bereits vom Nachlassgericht eröffnet?

- nein
 ja

Wenn ja, Datum der Eröffnungsniederschrift:

Hinweis: Auf die Ablieferungspflicht gemäß § 2259 BGB wird hingewiesen. Privattestamente sind im Original dem zuständigen Amtsgericht-Nachlassgericht zu übergeben.

Zuständiges Nachlassgericht (Postanschrift) einschließlich Aktenzeichen (wenn bekannt):

Angaben zu den Erben:

Hinweis bei gesetzlicher Erbfolge: Gesetzliche Erben sind der Ehegatte und die ehelichen, nichtehelichen oder adoptierten Kinder des/der Verstorbenen. Leben weder der Ehegatte noch Kinder, so sind die Eltern, bei noch einem lebenden Elternteil auch die Geschwister, ansonsten nur die Geschwister zu benennen. An die Stelle bereits Vorverstorbenen sind auch deren Abkömmlinge mit anzugeben. Bei vorverstorbenen Personen, bitte nach Möglichkeit Sterbedatum und -ort ebenfalls angeben. Falls der nachstehende Platz nicht für alle Erben ausreichend sein sollte, bitte ein gesondertes Blatt mit den weiteren Erben beilegen.

	Erbe 1:	Erbe 2:
Name:		
Geburtsname:		
Vornamen (alle):		
Geburtsdatum:		
Postanschrift:		
Staatsangehörigkeit:		
Telefon/E-Mail:		
Bezug zum Erblasser: (z. B.. Kind, Ehegatte, Vater, Mutter, Schwester, Bruder, Nichte, Neffe)		

	Erbe 3:	Erbe 4:
Name:		
Geburtsname:		
Vornamen (alle):		
Geburtsdatum:		
Postanschrift:		
Staatsangehörigkeit:		
Telefon/E-Mail:		
Bezug zum Erblasser: (z. B.. Kind, Ehegatte, Vater, Mutter, Schwester, Bruder, Nichte, Neffe)		

Haben alle Erben die Erbschaft angenommen?

ja

nein

Wurde Grundbesitz hinterlassen?

ja

nein

Wenn ja, bitte Daten des Grundbesitzes angeben:

(Gemarkung, Grundbuchamtsbezirk, Flurstücksnummer, Blattnummer)

Sind Nachlassgegenstände außerhalb der Bundesrepublik Deutschland vorhanden?

ja

nein

Wenn ja, bitte Bezeichnung der Nachlassgegenstände angeben:

(Ort, Bezeichnung der Nachlassgegenstände)

Der Nachlasswert beträgt ca. EUR:

Fertigt der Notar auftragsgemäß den Entwurf des Antrags, so fallen hierfür Kosten an, auch wenn keine Beurkundung erfolgt. Zum Zwecke der Terminvorbereitung wird der Notar beauftragt, einen Entwurf zu erstellen:

_____ Datum

_____ Unterschrift